

Stuttgarter WOCHENBLATT

BAD CANNSTATT · HOFEN · MÜHLHAUSEN · MÜNSTER · NEUGEREUT
SOMMERRAIN · STEINHOLDENFELD



Neuer Thriller

Roman Polanskis neuer Film „Nach einer wahren Geschichte“ ist ein Thriller.
Kino



Porträt

Volker Lang und Heiko Volz (Äffle und Pferdle) sind tierisch gut drauf.
Stadtmagazin



Bautipps

Alles zu...
und Leber...
Spezialse...
Sonders...

16. Mai 2018 · Nr. 20/64. Jahrgang · Gesamtauflage 332 200

www.stuttgarter-wochenblatt.de · Telefon 07141 230-1

Hinein, hindurch, hinauf

Musik, Führungen und mehr bei der „Nacht der offenen Kirchen“

■ BAD CANNSTATT/ MÜHLHAUSEN

Zum 13. Mal ist die Pfingstnacht auch wieder die „Nacht der offenen Kirchen“. Um 19 Uhr öffnen Stuttgarter Gotteshäuser ihre Pforten und laden ein, sie einmal neu zu erkunden. Die Cannstatter Stadtkirche widmet sich dieses Mal den Anfängen der christlichen Kirche im mittleren Neckarraum (Vortrag um 19 und 20.30 Uhr). Außerdem erklingen Werke für Cello und Klavier von Arvo Pärt und Johann Sebastian Bach (Konzert um 19.30 und 21 Uhr). Und der Turm

kann auch bestiegen werden (ab 19.30 u.nd ab 21 Uhr).

Auch die Veitskapelle in Mühlhausen macht mit. Ab 18 Uhr bietet der Chor Intakt stündlich ein kleines Programm sakralen Chorgesangs.

Nach den Minikonzerten kann man sich fachkundig durch die Veitskapelle führen lassen. Und im Hof gibt's eine kleine Hocketse. Eine Übersicht über alle teilnehmenden Kirchen – auch noch weitere in Cannstatt sowie Mühlhausen – mitsamt dem ganzen Programm ist zu finden unter www.ev-ki-stu.de. (Iako)



Nord- und Westflügel des Zollamts bleiben wie geplant erhalten und sollen mit ergänzenden Neubau-Teilen ein stadtteilprägendes Ensemble bilden. Foto: Iako/arc

Inspiration auf Leinwand

■ BAD CANNSTATT

„Unterwegs...“ lautet der Titel der aktuellen Ausstellung im Anna-Haag-Mehrgenerationenhaus. Gertrud Weber präsentiert unter diesem Motto Bilder, in denen ihre Naturverbundenheit zum Ausdruck kommt. Die Arbeiten sind inspiriert von vielen Reisen im In- und Ausland. Die Künstlerin ist seit 19 Jahren im Mehrgenera-

tionenhaus als Ausbilderin tätig.

2007 begann sie sich für Malerei zu begeistern, zunächst im hauseigenen „Malatelier 3F“, später schulte sie ihre Techniken in Workshops.

Die Ausstellung „Unterwegs...“ kann bis zum 30. Juni täglich von 8 bis 20 Uhr im Anna-Haag-Mehrgenerationenhaus, Martha-Schmidtman-Str. 16, besucht werden. red

Geburtstags-Benefizkonzert

■ MÜHLHAUSEN

Nicht nur Freunde und Familie bei einer Geburtstagsfeier beglücken, sondern noch andere Musikliebhaber, will eine Mühlhäuser Familie – und oben-dreien noch zum Erhalt der Veitskapelle beitragen. Deshalb findet am 26. Mai ein Geburtstagsbenefizkonzert statt. Benedict Kloekner (Violoncello) und Alex Jacobo-

witz (Marimbaphon) lassen Musik von Barock bis Romantik erklingen.

Das Konzert beginnt um 16 Uhr in der Veitskapelle, Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Veitskapelle zugute.

Wegen der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung per E-Mail an cello.marimawitz@t-online.de erforderlich.

■ BAD CANNSTATT

Der Gemeinderatsausschuss für Umwelt und Technik (UTA) stimmte vergangene Woche mehrheitlich für eine Vorlage der Stadtverwaltung, welche nochmals bekräftigt, den Zollamt-Quartiersbereich auf Grundlage der fortgeschrittenen, für angrenzende Bereiche auch bereits rechtsgültigen Bebauungsplanungen zu entwickeln. Dies schließt den Hallenabriss ein – und gleichzeitig eine Bürgerbeteiligung in der Hallen-Frage aus. Mit dieser Entscheidung entspricht der UTA dem Meinungsbild des Bezirks-

beirats, der in seiner jüngsten Sitzung ebenfalls mehrheitlich für diese Vorlage gestimmt hatte. Wenige Wochen zuvor war das Cannstatter Gremium zwar noch dem Grünen-Antrag gefolgt, eine informelle Bürgerbeteiligung durchzuführen.

„Das funktioniert so aber nicht“

Das funktioniert so aber nicht, erklärte Martin Holch vom Stadtplanungsamt nun einmal mehr. Denn eine Beteiligung mit der Frage „Abriss des südlichen Zollamtsflügels oder

nicht?“ würde gegen bestehende Beschlüsse und gegen geltendes Planungsrecht verstoßen. Und eine Pseudo-Bürgerbeteiligung „würde das Vertrauen in den städtischen Beteiligungsprozess beschädigen“. Abgesehen davon hätte der Hallen-Erhalt laut Stadtplanungsamt gravierende Auswirkungen auf die Planungen mehrere Neckarpark-Quartiere gehabt. Beteiligung soll es in Form einer Projektgruppe mit Bürgern und Gemeinderatsvertretern geben. Sie sollen auf Grundlage der Bebauungsplan-Grenzen und -Vorgaben in die weite-

re Entwicklung des Zollamts einbezogen werden. Schließlich gilt es nach wie vor, den besten künftigen Nutzungsmix zu finden.

INFO

Was ansteht

Die Machbarkeitsstudie fürs Zollamt-Ensemble soll fortgeschrieben werden, ein öffentlicher Workshop den Auftakt für einen Projektgruppen-Beteiligungsprozess darstellen. Als künftige Nutzer gesetzt sind aktuell die Kulturinsel sowie ein Stadtteil- und Familienzentrum.

Der Abriss ist nun endgültig entschieden

Es wurde und wird viel diskutiert über das Zollamts-Areal. Nun ist klar: Die alte Halle auf der Südseite wird im kommenden Februar abgerissen. Von Laura Köhlmann

AN UNSERE
INSEKTEN



Solide Preise für feinste
Teppichwäsche



PREISGEKRÖNTES D

Neuer Thriller

Roman Polanskis neuer Film „Nach einer wahren Geschichte“ ist ein Thriller.
Kino



Porträt

Volker Lang und Heiko Volz (Äffle und Pferdle) sind tierisch gut drauf.
Stadtmagazin



Bautipps

Alles zu „Bauen, Wohnen und Leben“ auf unserer Spezialseite „4 Wochen auf der Baustelle“
Sonderseite

Hinein, hindurch, hinauf

Musik, Führungen und mehr bei der „Nacht der offenen Kirchen“

■ **BAD CANNSTATT/ MÜHLHAUSEN**
Zum 13. Mal ist die Pfingstnacht auch wieder die „Nacht der offenen Kirchen“.
Um 19 Uhr öffnen Stuttgarter Gotteshäuser ihre Pforten und laden ein, sie einmal neu zu erkunden. Die Cannstatter Stadtkirche widmet sich dieses Mal den Anfängen der christlichen Kirche im mittleren Neckarraum (Vortrag um 19 und 20.30 Uhr). Außerdem erklingen Werke für Cello und Klavier von Arvo Pärt und Johann Sebastian Bach (Konzert um 19.30 und 21 Uhr). Und der Turm

kann auch bestiegen werden (ab 19.30 und ab 21 Uhr).
Auch die Veitskapelle in Mühlhausen macht mit. Ab 18 Uhr bietet der Chor In-Takt stündlich ein kleines Programm sakralen Chorgesangs.
Nach den Minikonzerten kann man sich fachkundig durch die Veitskapelle führen lassen. Und im Hof gibt's eine kleine Hocketse. Eine Übersicht über alle teilnehmenden Kirchen – auch noch weitere in Cannstatt sowie Mühlhausen – mitsamt dem ganzen Programm ist zu finden unter www.ev-ki-stu.de. (Iako)



Nord- und Westflügel des Zollamts bleiben wie geplant erhalten und sollen mit ergänzenden Neubau-Teilen ein stadtteilprägendes Ensemble bilden. Foto: Iako/arc

Der Abriss ist nun endgültig entschieden

Es wurde und wird viel diskutiert über das Zollamts-Areal. Nun ist klar: Die alte Halle auf der Südseite wird im kommenden Februar abgerissen. *Von Laura Köhlmann*

■ **BAD CANNSTATT**
Der Gemeinderatsausschuss für Umwelt und Technik (UTA) stimmte vergangene Woche mehrheitlich für eine Vorlage der Stadtverwaltung, welche nochmals bekräftigt, den Zollamt-Quartiersbereich auf Grundlage der fortgeschrittenen, für angrenzende Bereiche auch bereits rechtsgültigen Bebauungsplanungen zu entwickeln. Dies schließt den Hallenabriss ein – und gleichzeitig eine Bürgerbeteiligung in der Hallen-Frage aus. Mit dieser Entscheidung entspricht der UTA dem Meinungsbild des Bezirks-

beirats, der in seiner jüngsten Sitzung ebenfalls mehrheitlich für diese Vorlage gestimmt hatte. Wenige Wochen zuvor war das Cannstatter Gremium zwar noch dem Grünen-Antrag gefolgt, eine informelle Bürgerbeteiligung durchzuführen.

„Das funktioniert so aber nicht“

Das funktioniert so aber nicht, erklärte Martin Holch vom Stadtplanungsamt nun einmal mehr. Denn eine Beteiligung mit der Frage „Abriss des südlichen Zollamtsflügels oder

nicht?“ würde gegen bestehende Beschlüsse und gegen geltendes Planungsrecht verstoßen. Und eine Pseudo-Bürgerbeteiligung „würde das Vertrauen in den städtischen Beteiligungsprozess beschädigen“. Abgesehen davon hätte der Hallen-Erhalt laut Stadtplanungsamt gravierende Auswirkungen auf die Planungen mehrere Neckarpark-Quartiere gehabt. Beteiligung soll es in Form einer Projektgruppe mit Bürgern und Gemeinderatsvertretern geben. Sie sollen auf Grundlage der Bebauungsplan-Grenzen und -Vorgaben in die weite-

re Entwicklung des Zollamts einbezogen werden. Schließlich gilt es nach wie vor, den besten künftigen Nutzungsmix zu finden.

INFO

Was ansteht

Die Machbarkeitsstudie fürs Zollamt-Ensemble soll fortgeschrieben werden, ein öffentlicher Workshop den Auftakt für einen Projektgruppen-Beteiligungsprozess darstellen. Als künftige Nutzer gesetzt sind aktuell die Kulturinsel sowie ein Stadtteil- und Familienzentrum.

Inspiration auf Leinwand

■ **BAD CANNSTATT**
„Unterwegs...“ lautet der Titel der aktuellen Ausstellung im Anna-Haag-Mehrgenerationenhaus. Gertrud Weber präsentiert unter diesem Motto Bilder, in denen ihre Naturverbundenheit zum Ausdruck kommt. Die Arbeiten sind inspiriert von vielen Reisen im In- und Ausland. Die Künstlerin ist seit 19 Jahren im Mehrgenera-

tionenhaus als Ausbilderin tätig. 2007 begann sie sich für Malerei zu begeistern, zunächst im hauseigenen „Malatelier 3F“, später schulte sie ihre Techniken in Workshops. Die Ausstellung „Unterwegs ...“ kann bis zum 30. Juni täglich von 8 bis 20 Uhr im Anna-Haag-Mehrgenerationenhaus, Martha-Schmidtman-Str. 16, besucht werden. *red*

Geburtstags-Benefizkonzert

■ **MÜHLHAUSEN**
Nicht nur Freunde und Familie bei einer Geburtstagsfeier beglücken, sondern noch andere Musikliebhaber, will eine Mühlhäuser Familie – und obendrein noch zum Erhalt der Veitskapelle beitragen. Deshalb findet am 26. Mai ein Geburtstagsbenefizkonzert statt. Benedict Kloeckner (Violoncello) und Alex Jacobo-

witz (Marimbaphon) lassen Musik von Barock bis Romantik erklingen. Das Konzert beginnt um 16 Uhr in der Veitskapelle, Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Veitskapelle zugute. Wegen der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung per E-Mail an cello.marimawitz@t-online.de erforderlich.

Feuerwehr beim

■ **STUTTGA**
Ein richtiges Feuerwehrgeschehen beim SWR-Fest ist der Pfingstsonntag, 20. Mai: Alle ab 12 Uhr auf dem Schlossplatz

GO
ALTGOLD
ANKAUF
Königstraße 2
70173 Stuttgart
☎ 0711/2 26 41 5
WWW.JUWELIER

wehr. Den g... erwarten... spannende... Abends prä... eine gro... schön“-Part... bands Abba... der Murphy... Programm... das Konzert... Der Eintritt... Wer schon a... von Feuer... und -frauen... Ben Feuerw... niert war... Pfingstsonnt... ne Kosten: ... spielerisch... bei Feuer z... und Klein k... anderem be... steigen auf... heit testen... Löschfahrze... ren und hist... wehr-Oldtim... Außerdem v... satzkleidun... präsentiert... det man u... Sommerfest...

GEWINN

– 3 Fanpak... passend zur... Kinofilm „D... pool 2“
– 3 x 2 Tick... Roncalli in l...

WETTER



Freitag 5...

AN UNSERE INSERENTEN
Anzeigenschluss-Termine.

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage ändern sich die Anzeigenschlusszeiten des Stuttgarter Wochenblatts folgendermaßen:
Anzeigenschluss-Termin für die Woche 21 für Erscheinungstermin: Mittwoch, 23.5.2018
Freitag, 18.5.2018, 12.00 Uhr
Unser telefonischer **Anzeigen-Service 08003 202222** (gebührenfrei)

Solide Preise für feinste Teppichwäsche
Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet
• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de

Schwäbische Gründlichkeit
BRAUN
seit 1985

Yoga und Hypnose. Yoga für Schwangere und Beckenboden, Einzeltraining. Hypnose zur Gewichtsreduktion, Rauch(er)entwöhnung, Entspannung und Heuschnupfen, Montags. Dein Herzplatz, Helene Maier, Elisabethenstr. 17, 70176 Stuttgart, ☎ (0151) 61410898, info-helene@babys-herzplatz.de, www.babys-herzplatz.de

• **Hofeinfahrten** •
in Asphalt und Betonpflaster solide und preiswert
E. Fischer
Tel. 07 11 / 6 56 52 43
von 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 07 11 / 4 57 94 42

PREISGEKRÖNTES DES ZUM HÖRGERÄTE-NULLTA

- Klein und unauffällig
- Volle Flexibilität durch Umrüstungsmöglichkeit
- Hörgeräte aus Meissner jetzt kostenlos und bindlich probetragen
- Rufen Sie uns direkt